

Cerliches und Sächliches.

Der König. Sächs. Militärverein „Lamrad-Schiffahrt“ hielt...

Eine aus der Gegend von Pöben hierhergekommene, mit...

Sechshundertachtzig mit dem Jan aus Berlin ein acht...

Die bedenklich sei, große Hunde, auch wenn die...

In der Nummer vom Sonnabend den 21. d. M. wurde...

Am 15. Juli d. J. findet in Koblenz an des diesjährige...

Der Turnverein zu Borna feierte am 1. und 2. d. M. sein...

Die Jahre über das Wohl und Wehe seiner Gemeinde...

In der Nacht vom 30. Juni als auch in der zum 1. Juli...

Sowohl in der Nacht zum 30. Juni als auch in der zum 1. Juli...

In Grimma fand am 1. d. Mts. beim Baden in der...

Landgericht. Vor der 5. Strafkammer hatte sich vorgestern...

Landgericht. Vor der 5. Strafkammer hatte sich vorgestern...

nicht direkt mahnen sollte. Um nun seinen geschäftlichen...

Landgericht. Der Todtbeder und jetzige Heßende in...

Landgericht. Der Todtbeder und jetzige Heßende in...

Landgericht. Der Todtbeder und jetzige Heßende in...

Landgericht. Der Todtbeder und jetzige Heßende in...

Landgericht. Der Todtbeder und jetzige Heßende in...

Wiege Altar Grab. Geboren: Sandrichter Kühner's T., Chemnitz, Max...

Anna Ahlenhoff, Louis Kartzke, Verlobte. Dresden. 4. Juli 1894. Berlin.

Als Verlobte empfehlen sich Mag. Häbner Frieda Müller. Dresden - Chemnitz, am 2. Juli 1894.

Balduin Hauffe. Lieben Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß...

Erich. Hierdurch die traurige Nachricht, daß der liebe Gott unser...

Emil Richter und Frau. Kößchenbroda, „Deutsches Haus“. Todes-Anzeige.

Richard Hanisch und Frau. Die trauernden Eltern.

Herzlichsten Dank. allen denen, welche beim Hinscheiden unseres...

Karl Julius Arnold. Ihre liebevolle Theilnahme zeigten, die letzte Ruhe...

Marie Arnold, geb. Müller. Martin Arnold, Premierlieutenant.

Dank. Herzlichsten Dank sagen wir nach dem Hinscheiden unseres...

Heinrich Moritz Zimmer. Herrn Dink. Dr. Köhlich, seinen geehrten Herren Chefs, dem Verein...

Dresdner Nachrichten. Seite 4. Mittwoch, 4. Juli 1894.

Die über... für die über... heute... Station...

— Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Zum freihändigen Verkauf des sogenannten Freibankhauses, das ist solches Areal und Hofes, welches bei der Abschreibung...

— Einem kühnen und vornehmen Einbruch machte am Montag Abend im Schlossgarten in Blauen die Kapelle der Garde du Corps aus Potsdam, welche ein Trompeten-

— Die in Dresden in Arbeit stehenden Fleischergehilfen hielten am Sonntag Nachmittag im Eborado eine öffentliche Versammlung ab, welche sehr zahlreich besetzt war.

— An der vergangenen Woche ist das vom Landesverein für innere Mission begründete „Frauenheim Tobiasmühle“ eröffnet und geweiht worden.

— In der großen Wirtschaft im Königlichen Garten findet heute ein Doppel- und Kontrast-Concert von drei vereinigten Kapellen des 2. Grenadierregiments Nr. 101 Kaiser Wilhelm, König von Preußen, und der 30. Mann starken Haus-

— Der seit 2 Jahren bestehende Verein der Ritter des Eisernen Kreuzes im Königreich Sachsen bezieht zum ersten Male seit seinem Bestehen im Sommerfeste ein Sommer-

— Dienstag den 10. Juli d. J. bezieht der Dresdner Hauptverein der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung seine 50jährige Jubelfeier.

— Ein Feldzugsbilanzen können in diesem Jahre die sächsischen Kadetten seien und war ein 23-jähriges. Das Eintritt wurde im Jahre 1822 vom Kurfürsten Johann Georg IV.

— Mit Heftigkeit hat gestern Nachmittag in der zweiten Stunde das Gewitter über Dresden und Umgebung auf, ohne wirklich eine merkliche Abnahme der höchsten Temperatur zu bringen.

— Die zur Zeit in der Ausführung begriffene Asphaltierung der Weinstraßen nimmt trotz der beschleunigten Arbeit viel Zeit in Anspruch, und dauert immerhin noch viele Wochen bis zur Fertigstellung werden.

— Die Verurteilung des am Sonntag Nachmittag am Marienbauhof aus der Elbe gegangenen Ertrunkenen ist erfolgt. Der Verurteilte war ein 22 Jahre alter Mannmann, den eine unglückliche Verhütung bedingte.

— Am Sonntag Abend wurde der Königliche Sächsische Militär-Verein in Schönfeld und Umgebung das Jubiläum zelebriert. Am Sonntag Abend wurde Comenius im „Sächsischen Hof“ abgehalten und am Sonntag gab es, nachdem früh

— Auf dem Volkhofe Töbelen entleerten vorgestern Nachmittag gegen 2 Uhr von dem in der Eintheilung begriffenen Chemiker-Güterzuge die Maschine nebst Tender, der Jagdführer-

— Drei Antisubtilen wurden am Sonntag in Bittan gefeiert. Herr Musikdirektor Albrecht feierte sein 50jähriges Jubiläum als Organist an der Hauptkirche zu St. Johannis. Sein 50jähriges Antisubtilen als sächsischer Kammer feierte Herr Hospital-

— Am Sonntag wurde in Werdau von einer Mutter ihr 10 Monate altes Kind im Bette auf dem Gesicht hängend todt aufgefunden. Die Mutter hatte das Kind kurz Zeit verlassen, während welcher sich das Kind vermuthlich im Bette herumgedreht und so wie ärztlich festgestellt, den Erstickungstod gefunden hat.

folgte seine Verurteilung wegen diverser Raubthaten, und nach verbüßter Strafe war er vorübergehend wieder als Diener und Ausbittelfahrer thätig, bis es ihm am 1. November d. J. gelang, Stellung in dem herrschaftlichen Haushalte einer hohen adelichen Familie zu finden.

— Am Sonntag den 10. Juli d. J. bezieht der Dresdner Hauptverein der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung seine 50jährige Jubelfeier. Wagners 8 Uhr erfolgt Einläuten des Festes; eine halbe Stunde darnach Oberamtsamt von mehreren

— Die zur Zeit in der Ausführung begriffene Asphaltierung der Weinstraßen nimmt trotz der beschleunigten Arbeit viel Zeit in Anspruch, und dauert immerhin noch viele Wochen bis zur Fertigstellung werden.

— Am Sonntag Abend wurde der Königliche Sächsische Militär-Verein in Schönfeld und Umgebung das Jubiläum zelebriert. Am Sonntag Abend wurde Comenius im „Sächsischen Hof“ abgehalten und am Sonntag gab es, nachdem früh

— Auf dem Volkhofe Töbelen entleerten vorgestern Nachmittag gegen 2 Uhr von dem in der Eintheilung begriffenen Chemiker-Güterzuge die Maschine nebst Tender, der Jagdführer-

— Drei Antisubtilen wurden am Sonntag in Bittan gefeiert. Herr Musikdirektor Albrecht feierte sein 50jähriges Jubiläum als Organist an der Hauptkirche zu St. Johannis. Sein 50jähriges Antisubtilen als sächsischer Kammer feierte Herr Hospital-

— Am Sonntag wurde in Werdau von einer Mutter ihr 10 Monate altes Kind im Bette auf dem Gesicht hängend todt aufgefunden. Die Mutter hatte das Kind kurz Zeit verlassen, während welcher sich das Kind vermuthlich im Bette herumgedreht und so wie ärztlich festgestellt, den Erstickungstod gefunden hat.

Vertical text on the right margin, possibly a date or page number.

Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Table with multiple columns containing market data, exchange rates, and prices for various goods and services.

Vertical text on the left margin, including various advertisements and notices.

PROSPECT.

Actiengesellschaft für Cartonnagen-Industrie in Loschwitz bei Dresden.

Actien-Capital Mark 1,200,000.

Die Actiengesellschaft unter der Firma: **Actiengesellschaft für Cartonnagen-Industrie** ist durch notarielle Verhandlung vom 10. December 1888 mit dem Sitze in Loschwitz auf unbeschränkte Dauer errichtet und am 11. Nebel 1888 in das Handelsregister beim Kgl. Amtsgericht in Dresden eingetragen worden.

Das Grundkapital der Gesellschaft hat ursprünglich Mk. 800,000 betragen, eingeteilt in 800 Stück auf den Inhaber lautende Aktien à Mk. 1000. Die General-Versammlung vom 8. März 1890 beschloß, zur Ausdehnung des Geschäftsbetriebes das Grundkapital um den Betrag von Mk. 400,000 durch Ausgabe von 400 Stück auf den Inhaber lautende Aktien à Mk. 1000 zu erhöhen und gleichzeitig die bisherigen 800 Stück Aktien à Mk. 1000 zu verlesen, so daß das Aktien-Capital zur Zeit **Mark 1,200,000** beträgt, eingeteilt in 1200 Stück auf den Inhaber lautende Aktien à Mk. 1000, Nr. 1 bis 1200.

Dieser Beschluß der General-Versammlung und die Ausführung desselben sind am 21. April 1890 in das Handelsregister eingetragen worden.

Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Ausbeutung von Patenten zur Herstellung von Cartonnagen, Maschinen und Werkzeugen für Cartonnagen, sowie ferner der Erwerb und Fortbetrieb der zur Ausübung dieser Patente erforderlichen Abtheilung der in Loschwitz-Dresden gelegenen Fabrik des (früher) verstorbenen Herrn Leon Seibert.

Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft erstreckt sich auf Verkauf von Herstellung der patentirten Maschinen, Metall-Eisenbeschläge und Cartonnagen. Die Actiengesellschaft besitzt eine Anzahl von Patenten, von denen das älteste 1838, das jüngste 1913 abläuft. Das Patent-Conto steht mit 1 Mk. zu Buch, nachdem bei Verlesung der Gesellschaft darauf zusammen Mark 496,780,62 abgeschrieben worden sind.

Die Actiengesellschaft betreibt ihre Fabrication in gemietheten Räumlichkeiten, für welche incl. Dampfkraft, Beleuchtung, Heizung, Gas und Wasser ein jährlicher Mietzins von Mk. 33,000 bei einjähriger Kündigung bezahlt wird.

Das Geschäftsjahr der Actiengesellschaft beginnt am 1. Juli und endet am 30. Juni.

Die Bilanz des Geschäftsjahres 1892/93 stellt sich wie folgt:

Bilanz am 30. Juni 1893.

Debet.	Mk.	S.	Mk.	S.
An Maschinen-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	30,000	—	—	—
Zugang	11,852	55	—	—
ca. 30% Abschreibung	17,852	55	—	—
Werkzeug-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	1,500	—	—	—
Zugang	1,800	12	—	—
ca. 50% Abschreibung	3,200	12	—	—
Schmitze- u. Stangen-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	13,228	—	—	—
Zugang	11,251	25	—	—
ca. 50% Abschreibung	24,579	25	—	—
Druckerei-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	170	—	—	—
Zugang	67	95	—	—
ca. 100% Abschreibung	237	95	—	—
Hilfskosten-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	1,000	—	—	—
Zugang	2,791	47	—	—
ca. 50% Abschreibung	3,791	47	—	—
Rabatt-Einrichtungs-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	1,750	—	—	—
Zugang	48	42	—	—
ca. 50% Abschreibung	1,708	42	—	—
Verleih-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	1,900	—	—	—
Abgang	640	45	—	—
ca. 50% Abschreibung	1,259	55	—	—
Patent-Conto: Bestand am 1. Juli 1892	1	—	—	—
Zugang	8,656	51	—	—
ca. 100% Abschreibung	8,656	51	—	—
Material-Conto: Bestand	7,218	86	—	—
Abreibung	16,000	—	—	—
General-Anwaben-Conto: Handelsmaschinen, Blech- edeln etc.	—	—	—	—
Conto für voranzubehaltene Patente, Steuern und diverse Unkosten: voranzubehaltene Patente, Steuern, Annoncen, Versicherungen etc.	—	—	—	—
Eis-Conto: Bestand	20,196	15	—	—
Wechsel-Conto: im Fortleiste befindliche Wechsel	9,967	35	—	—
Erschulungs-Conto: Bestand	1,503	75	—	—
Conto-Corrente-Conto, Creditoren:	—	—	—	—
Conto-Corrente-Conto, Debitoren:	—	—	—	—
wegen Zurückstellung ausgeschrieben	30,000	—	—	—
bei der Dresdner Bank, Berlin	540,000	—	—	—
sonstige Guthaben	325,554	30	—	—
Ausserhand bei Schulden u. diverse Debitoren	157,370	16	—	—
Credit.	—	—	—	—
An Aktien-Capital-Conto: 1200 begebene Aktien zu Mk. 1000	—	—	1,200,000	—
Arbeiter-Unterstützungs-Fonds-Conto: Bestand	1,481	65	—	—
Zugang	2,000	—	—	—
Heberweidungs-Conto	—	—	—	—
Telegraph-Conto: Bestand	6,545	16	—	—
Zugang	5,000	—	—	—
Conto-Corrente-Conto, Creditoren:	—	—	—	—
Verbindlichkeiten gegen Lieferanten	26,173	9	—	—
Vorauszahlung auf noch zu liefernde Ma- schinen	5,846	3	—	—
Renns, zurückgestellte Tantième pro 1891/92	13,483	4	—	—
Gewinn- u. Verlust-Conto: Vortrag aus dem Jahre 1891/92	1,350	70	—	—
Gewinn aus d. Jahre 1892/93 Mk. 335,850,34	—	—	—	—
Abreibungen auf	—	—	—	—
Machinen-Conto	14,352	57	—	—
Werkzeug-Conto	1,693	12	—	—
Schmitze- u. Stangen-Conto	12,579	27	—	—
Druckerei-Conto	216	95	—	—
Hilfskosten-Conto	1,801	47	—	—
Rabatt-Einrichtungs-Conto	898	42	—	—
Verleih-Conto	650	55	—	—
Patent-Conto	8,656	57	—	—
Material-Conto	16,000	—	—	—
Heberweidungen an	—	—	—	—
Telegraph-Conto	5,000	—	—	—
Arbeiter-Unterstützungs- fonds-Conto	2,000	—	—	—
Gewinn-Vertheilung:	—	—	—	—
1. an den Heberweidungs-Fonds: 5% von Mk. 271,902,42	13,595	12	—	—
2. 10% Dividende von Mk. 1,200,000	120,000	—	—	—
3. Tantième an den Aufsichtsrath 4% von Mk. 138,307,30	5,532	30	—	—
4. statutenmäßige zurückgestellte Tantième: 10% von Mk. 132,775	13,277	50	—	—
5. 10% Superdividende von Mk. 1,200,000	120,000	—	—	—
6. Rest auf neue Rechnung vorzutragen	818	29	—	—
Summe	271,902	42	271,253	12
Summe	—	—	1,612,127	90

Gewinn- und Verlust-Conto am 30. Juni 1893.

Debet.	Mk.	S.	Mk.	S.
An Maschinen-Conto ca. 30% d. Bestandes am 30. 6. 93	14,352	57	—	—
Werkzeug-Conto ca. 50% d. Bestandes am 30. 6. 93	1,693	12	—	—
Schmitze- u. Stangen-Conto ca. 50% des Be- standes am 30. 6. 93	12,579	27	—	—
Druckerei-Conto ca. 100% d. Bestandes am 30. 6. 93	216	95	—	—
Hilfskosten-Conto ca. 50% d. Bestandes am 30. 6. 93	1,801	47	—	—
Rabatt-Einrichtungs-Conto ca. 50% des Bestandes am 30. 6. 93	898	42	—	—
Verleih-Conto ca. 50% des Bestandes am 30. 6. 93	650	55	—	—
Patent-Conto ca. 100% d. Bestandes am 30. 6. 93	8,656	57	—	—
Material-Conto	16,000	—	—	—
Heberweidungen:	—	—	—	—
An Telegraph-Conto	5,000	—	—	—
Arbeiter-Unterstützungs-Fonds-Conto	2,000	—	63,917	92
Unkosten-Conto	—	—	—	—
Provisionen, Saläre, Kellereien, Porti, An- noncen und andere Geschäfts-Unkosten	—	—	76,800	72
Unfallversicherungs-Conto	—	—	—	—
gezahlte Beiträge	—	—	661	92
Krankenkassen-Conto	—	—	—	—
gezahlte Beiträge	—	—	1,128	42
Invaliditäts- und Altersversicherungs-Conto	—	—	—	—
gezahlte Beiträge	—	—	717	95
Steuern-Conto	—	—	—	—
gezahlte Steuern	—	—	9,897	—
Zu vertheilender Reingewinn	1,350	70	—	—
Vortrag aus dem Jahre 1891/92	271,902	42	271,253	12
Gewinn-Saldo aus 1892/93	—	—	—	—
Credit.	—	—	—	—
Vor Vortrag aus dem Geschäftsjahre 1891/92	—	—	1,350	70
General-Anwaben-Conto	—	—	—	—
Gewinn	—	—	335,828	14
Zinsen-Conto	—	—	—	—
Gewinn	—	—	29,668	21
Summe	—	—	426,347	05

Die Resultate der Actiengesellschaft in den letzten drei Jahren waren:

Jahr	Aktien-Capital	Abreibungen	Dividende
1890/91	1,200,000	87,426 48	20%
1891/92	1,200,000	83,576 79	20%
1892/93	1,200,000	61,947 92	20%

Der Umsatz im Geschäftsjahre 1892/93 hat sich gegen das Vorjahr gehoben, so daß bei genügenden Absetzungen eine Dividende von ca. 20% zu erwarten ist. Von dem Reingewinn, der sich nach der durch die General-Versammlung genehmigten Bilanz ergibt, sind:

1. mindestens 5% dem Heberweidungs-Fonds zu überweisen, bis derselbe den zehnten Theil des Grundkapitals erreicht hat und sich auf dieser Höhe hält;
2. 10% vom Aktien-Capital den Actionären als Dividende zu gewähren;
3. von dem hiernach verbleibenden Rest erhält jedes Mitglied des Aufsichtsrathes eine Tantième von 4%, welche jedoch mindestens Mk. 500 für jedes Mitglieds betragen muß;
4. abdem wird von dem hiernach verbleibenden Rest dem einen der Vor-
besitzer unter verhältnismäßigen Voraussetzungen eines Tantième von 10% und dem Vorstand und den Familien der Gesellschaft die denselben etwa zutreffenden Tantièmes gewährt;
5. der noch verbleibende Heberweidungs-Fonds wird, soweit er in ganzer Mark theilbar ist, als Superdividende an die Actionäre ausbezahlt;
6. etwaige Sparten aber werden dem Heberweidungs-Fonds überwiehen.

Hat der Heberweidungs-Fonds den zehnten Theil des Grundkapitals erreicht, so können durch Beschluß der General-Versammlung vor den in Punkt 2 bis 6 ge-
dachten Anwendungen mindestens 5% des Reingewinns einem zu bildenden Special-Heberweidungs-Fonds überwiehen werden.

Der Anspruch des einen Vorbesizers auf die sub 4 aufgeführte Tantième von 10% erachtet die Verwaltung seit dem Jahre 1890/91 für nicht mehr be-
günstigt und schreibt dieselbe ein Procent. Mit Rücksicht hierauf ist die Tantième für 1890/91 nur unter Vorbehalt der Rückforderung ausbezahlt und sind die be-
treffenden Tantième-Behänge laut Bilanz Mk. 13,483,30 pro 1891/92 und Mk.
13,277,50 pro 1892/93 in Reserve gestellt worden.

Der Aufsichtsrath besteht 4. 3. aus dem Herren Commerzienrath Leopold
Koppel in Berlin, Rechtsanwalt und Syndicus der Dresdner Börse Hermann
Kreisel, Kaufmann Adolph Scheffler und Rechtsanwalt Carl Ad. Stübel in
Dresden.

Vorstand der Gesellschaft war seit Errichtung derselben bis zu seinem Ab-
leben Herr Leon Seibert, welcher die Geschäfte der Direction unentgeltlich ge-
führt hat; jetzt im alleinigen Vorstand Herr Heinrich Wollheim.

Die Dividende ist außer bei der Gesellschafts-Casse in Loschwitz und bei
Herrn Koppel & Co., Dresden, zahlbar in Berlin bei Herren Braun & Co. und
Koppel & Co., Bankgeschäft.

Die Publicationen erfolgen in zwei Berliner und einer Dresdner Zeitung,
Loschwitz bei Dresden, den 26. Juni 1891.

Actiengesellschaft für Cartonnagen-Industrie.

Heinrich Wollheim.

Auf Grund des vorstehenden Prospectes werden die Aktien der
**Actiengesellschaft
für
Cartonnagen-Industrie**
am Freitag den 6. Juli d. J.
an der Berliner Börse zur Einführung bringen.

Voranmeldungen hieran nehmen wir bis zum genannten Tage Vormittags
11 Uhr zum Course von **216%** zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Juli
1891 ab bis zum Tage der Abnahme der Stücke entgegen.

Die Zustellung der Stücke aus diesen Voranmeldungen erfolgt nach
unserem Ermessen und werden die Zeichner sobald als möglich von dem Resultate
benachrichtigt werden.

Die Abnahme der Aktien hat am 10. Juli d. J. zu geschehen.

Berlin, den 2. Juli 1891.

Braun & Co.



Jeder, der sich einen Robet
kaufen will, lege sich erst mein
gr. Lager von einfacher Louren-
Maschine bis feinsten Renner an.
Durch günstige Einkäufe bin ich
in der Lage, nur Robetate ersten
Ranges unter Garantie zu ganz
billigen Preisen abzugeben. An
Wiederverkäufer unt. Fabrikpreis.
Paul Seipt, Falkstr. 10, 1.

Nächster Robet (f. Herrn u. Dame)
Continental-Pneumatik, 4 Mal
geblasen, Vabpreis 600 Mk., für
300 Mk. zu verf. Der Robet
noch 6 Stück für à 150 Mk.,
Pneumatik à 200 Mk.

Knaben-Anzüge für die Ferien.

Diese wirklich praktischen und eleganten Sommer-Anzüge sind die denkbar bequemste und gefündeste Bekleidung während der Schullerien.



Georg Anzug aus feinen Anilin mittelgraumeliert, einseitig, hochgeschloffen für 6-8 Jahr 5.25, 9-13 6.75.

Christian Anzug aus bestem engl. Anilin grau- und braunmeliert einseitig, hochgeschloffen für 6-8 Jahr 8.-, 9-13 10.-

Moritz Anz. a. reiner, pa. Anilin (Welfen u. Solam) für 6-8 Jahr 11.-, marine mit graumeliert, einseitig, hochgeschloffen für 9-13 13.-

Einzelne Sommerjackets für Knaben

Atlasdruck M. 1.65. Mohairläste grau 3.-

Einzelne Joppen für Knaben

aus pa. Vodenstoffen, sehr dauerhaft à 5.75, 7.-, 10.-, grau- und braunmeliert, marine.



Herm. Mühlberg,

Kgl. Zächs. Hoflieferant. Wallstrasse, Ecke Webergasse.

Dörschbad Ahlbeck,

in unmittelbarer Nähe von Erbad Springbad gelegen, von Herrn täglich mit mehreren Bussen in 4 Stunden zu erreichen, ausgezeichnet durch seinen wunderbar reinen und weichen Sand, seine reine frische und belebende, niemals kühle und doch warme Luft, rings umgeben von weitläufig sich erstreckenden Almen, Wäldern und Buchenwäldern, in als einziges Sommerbad in wenigen Jahren allgemein beliebt geworden und wird von vielen Ärzten den benachbarten Bädern mit Recht als Sommererholungs- und auch für Erwachsene vorzuziehen und empfohlen. Binnen 5 Jahren ist die Zahl der Sommergäste von 2000 auf über 7000 gestiegen. Billige Wälder und geringe Taxen. Familien- und Einzelwohnungen sind ausreichend und zu mäßigen Preisen vorhanden. Die Verpflegung in den zahlreichen Cafés, Restaurants und Pensionaten genügt allen heutigen Anforderungen - gute Milch für Kinder im Orte. - Eisenbad, Badeplatz, Post, Telegraph und Fernsprechamt, vom 1. Juli d. J. direkte Eisenbahnverbindung bis Ahlbeck. Jede Anstalt erhält sie über die Direktion und Carl Niesel's Reisebureau, Berlin SW. 16, Röhrenstraße 34, pt. Die Badedirektion.

Möbel.

Reichhaltigste Auswahl von sämtlichen Tischler- und Polstermöbeln in nur solider und stylvoller Ausführung entspricht zu anerkannt billigen Preisen das Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tischler- und Tapezirer-Innung, Gustav Strecker & Co., Johannis-Allee 1, pt., an der Marienstraße, Telefon 727 - Amt 1 - Telefon 727.

Als junges Möbel greife ich immer vor dem Waschen, aber der Laufzeit! Ich ja gar nie dagegen, seit die Geheißler Seifenfabrik aufging, die



Triumph-Seife mit der Schutzmarke Sonne

ist äußerst großartig, wäscht sparsam und kostet beinahe nichts nur 10 Pfg. pro Stück. Alleiniger Fabrikant Wilh. Geissler, Seifenfabrikant, Dresden-N.

Dresden - London via Vlissingen - Queenboro. Ab 1. April 1904 Fahrpreis-Ermäßigung.

Dieser besteht: a) für die Einzeltickets I. Kl. RM. 17.70, II. Kl. RM. 14.60; b) für Retourtickets I. Kl. RM. 24.80, II. Kl. RM. 21.20.

Dresden (R.) ab 8⁴⁵ Uhr. 4³⁰ Uhr London an 8⁴⁵ Uhr. 9³⁰ Uhr

Fahrräder-fabrik Bock & Cie., Cölln-Meißen, empfiehlt ihre berühmten „Pfeilräder“, 94er Mod., bestexistierendes Fabrikat, 1jähr. Garantie. Preis gr. u. fr.

Diebessichere Stahl-Kassetten.

Größe Nr. 1: lang 22 cm, breit 15 cm, hoch 9 cm, Preis RM. 12	zum An- und Ausschließen	15
Größe Nr. 2: lang 24,5 cm, breit 18, hoch 10	zum An- und Ausschließen	17
Größe Nr. 3: lang 27,5 cm, breit 22,5, hoch 11,5	zum An- und Ausschließen	21
Größe Nr. 4: lang 30,5 cm, breit 26, hoch 13,5	zum An- und Ausschließen	25
Größe Nr. 5: lang 33,5 cm, breit 30, hoch 15,5	zum An- und Ausschließen	29
Größe Nr. 6: lang 36,5 cm, breit 34, hoch 17,5	zum An- und Ausschließen	33
Größe Nr. 7: lang 39,5 cm, breit 38, hoch 19,5	zum An- und Ausschließen	37
Größe Nr. 8: lang 42,5 cm, breit 42, hoch 21,5	zum An- und Ausschließen	41
Größe Nr. 9: lang 45,5 cm, breit 46, hoch 23,5	zum An- und Ausschließen	45

H. W. Schladitz, Dresden, Geldschrankfabrik, Reilbahnstrasse 5.

Ausverkauf wegen Geschäfts-Verlegung

zu bedeutend herabgesetzten Preisen von Tischler- u. Polster-Möbeln, Spiegeln, Tischen, Stühlen, Betten, Schreib- u. Nähmaschinen, Garnituren, Sophas, ganzen Ausstattungen in eich und mahag.

Nr. 8, I. Moritzstrasse Nr. 8, I.
Von Mitte Juli ab befindet sich mein Geschäft Neumarkt Nr. 6, part., zunächst der Landhausstrasse.
Georg Silberschmidt.



Haupt-Depots:
in Dresden-Altmarkt bei Hermann Roch, Altmarkt 5.
in Dresden-Neustadt bei K. G. Rühlig, Hauptstr. 11.
Niederlagen in allen Drogen-, Parfümerie- und Seifenhandlungen.

Oldenburger Milchvieh.
Am Sonnabend den 7. Juli stelle ich wieder einen Transport schwerer hochtragender Kühe in Dresden, im Milchviehorte, zum Verkauf.

Kühen 5. Kälber 3. Georg. Oldenburg.
R. Stege, Zuchtviehgeschäft.

Möbel-Magazin
Const. Schorch, Tapezirermeister,
4 Amalienstraße 4, nächst dem Birnischen Platz.
Empfehle solid gearbeitete Polster- und Tischler-Möbel in großer Auswahl vom Einrichteten bis zum Eleganteren.
Gute reelle Bedienung, billige Preise.

Nur ein Bier,

welches einen im Vergleich hohen Prozentsatz an Extract bzw. Stammwürze hat, ist als Gesundheitsbier bzw. Nahrungs- und Stärkungsmittel zu betrachten. Jeder Arzt oder Chemiker wird es bestätigen, daß es - nicht ist, zu behaupten, ein hoher Extractgehalt im Bier sei dem Körper nachtheilig.

Grohmann's Deutscher Porter (Malzextract-Gesundheitsbier)

ist seit über 40 Jahren und bis auf den heutigen Tag von ausländischen Antiquitäten als erstes und bestes Produkt dieses Art anerkannt bei Nerven-, Lungen- und Magenleiden, geschwächter Verdauung, allgemeiner Körperchwäche, Blutmangel, Mischicht u. s. w. Feinste feinste höchste Nährwert und in unerreicht an Wohlgeschmack.

Bruno Meissner, Inh.: Fr. Feise, Hoflieferant.
Krenzstrasse 2, Neumarkt 1913, III.
Dresden-N., Postf. Schwan, Tiefkühlkammer.

Gräzer Bier

aus der Dampfbrauerei **Bähnisch in Grätz.**

Haupt-Depot:
Gebr. Hollack, Dresden.

Verfandt in Originaltonnen, sowie auch in Flaschen mit amerikan. Siegelverschluss.

Der amerikanische Siegelverschluss ist anerkannt für Gräzer Bier das Beste, was es giebt. Allen geehrten Herren Kollegen halten wir gut abgelaugtes Bier stets reichhaltig bestens empfohlen.

Bei Bezug in Tonnen stellen wir Sorglosbier.

Gebrüder Hollack.

Von Dresden nach England über Ostende-Dover.

Beste, komfortabelste, bewährteste u. interessanteste Route. **Drei Abfahrten täglich.**
Leipzig-London in 22 Stunden, von Leipzig ab 12³⁰ Nachm. (über Hildesheim-Köln), in London an 11³⁰ Vormittags.
Neue, grosse, mit allem Luxus u. Comfort eingerichtete Rad-dampfer des belgischen Staates bewerkstelligen die **Ueberfahrt in 3 Stunden.**
Nachzahlungsgebühr an Bord der Dampfer für Reisende II. Klasse zur I. Klasse nur 1 Mk. 90 Pfg.
Durchgehende Wagen mit Toilette zwischen Köln und Ostende - Schlafwagen.
Directe Fahrkarten auf allen Hauptstationen. In Dresden auch im Reisebureau E. Strack Nachf., Pragerstr. 36.

Rohr-Garten-Möbel

empfehlen zu Fabrikpreisen in großartiger Auswahl und in solider Ausführung
Theodor Reimann,
Königl. Zächs. Hoflieferant.
Dresden-Neustadt, Königstraße 3.

Polscher 18.
Zahnkünstler - Dentist
Pragerstrasse



Puppen-Lauben,

neu! reizendes Spielz. f. Mädchen, Harter Tisch mit Keltisch, Stück 1 RM. Möbel dazu, Sob 50 P.

Für Knaben neu:

„Bomerang“, australisches Spielz. f. Knaben, kommt beim Werfen wieder zurück! St. 25 P. Bälle mit Aufschiffen, Haken oder Pflöcken, Stück 25 P. bis 6 RM. Ringbälle

von 50 P. an. Kegelbälle und Gartencorsets von 10 P. bis 15 RM. Waldläufer von 50 P. an. Gänge-matten f. Puppen, Kinder und Erwachsene u.

Abschiessvögel, Schnepfer, Arm-Vogelschiessen, Schulfesten, Verloosungen etc.

empfehlen billigt
A. M. A. Flnzer,
Altmarkt 5, Roch'sches Haus.

Dresdner Nachrichten. Nr. 185. Seite 17. - Mittwoch, 4. Juli 1894

Vollständige **Reise-Ausrüstungen** liefert **Robert Kunze**, Altmarkt Rathhaus.

Spielwaaren in grösster Auswahl

bei **G. E. Wischke**, Königl. Hoflieferant, Dresden, Wilsdrufferstrasse 16.

Bilz'sche Naturheilanstalt Dresden-Radebeul.

Behandlung aller chronischen Krankheiten mittelst kombinirter Naturheilverfahren. Anodynen, Entfettungs-Kuren, Sonnen- u. Luftbäder, Luftbäder, Magnetismus und Gymnastik, Massage (auch electr. und nach Thure Brandt), Chirurgische und Traumenleiden ohne Operation. Günstige Kurerfolge. Probestufe frei. Besitzer: F. E. Bilz, Verfasser des weltbekannten Werkes „Das neue Verfahrn“, das schon in 200,000 deutschen Familien Eingang gefunden hat. Preis gebd. Mt. 6,50. Im Selbstverlag. Zur Belehrung bestens empfohlen.

Paul Schönbrodt, Optiker,

Operngläser von Mt. 6,00 an.	Feldstecher von Mt. 12,00 an.
Brillen „ „ 1,50	Kompass „ „ 0,50
Klemmer „ „ 2,00	Fernröhre „ „ 6,00
Lognetten „ „ 3,00	Lupe „ „ 0,50
Reisszeuge „ „ 1,50	Mikroskope „ „ 6,00
Barometer „ „ 6,00	Thermometer „ „ 0,50
Goldbrillen „ „ 8,50	Goldklemmer „ „ 10,00

Reparaturen sofort und billig.

Vollständige **Geschäfts-Auflösung.**

Weil seit über 25 Jahren bestehendes Tuchgeschäft wie ich vollständig auf. Der Schluss des Verkaufes findet spätestens Ende September a. c. statt und muß mein Lager bis dahin geräumt sein. Um den Verkauf zu beschleunigen, gewähre ich von heute ab auf sämtliche Waaren einen Nachlass von 25-33% Procent. Wie bekannt, führe ich nur beste deutsche und englische Fabrikate. Rester, zu Ueberziehern, Anzügen, Röcken, Rosen und Westen passend, werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben.

Ludwig Lincke,
Nr. 17 König-Johann-Strasse Nr. 17.

Gasmotoren-Fabrik Louis Kühne, Dresden-A.

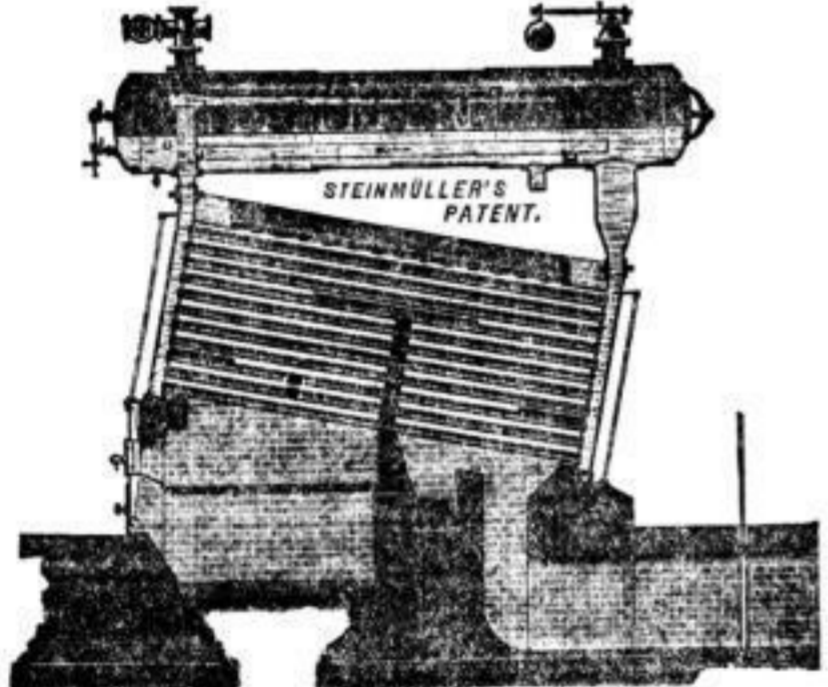
Mit ersten Preisen ausgezeichnet. Deutsches Reichspatent.

Gas-Benzin- und Petroleum-Motore (gewöhnl. Leuchtpetroleum) Motorenboote

In unerreicht einfacher Construction, seltener Ausführung mit garantirt geringstem Wasserverbrauch zu äusserst billigen Preisen.

Kostenanschläge und Prospekte bereitwillig. Transmision nach Bedarf. Tüchtige Vertreter gesucht. - Hunderte im Betriebe.

Steinmüller-Kessel.



Referenzen über 19jährige Betriebsdauer. Es wurden u. a. für verschiedene Firmen Anlagen von 2000 bis über 10,000 Quadratmeter Heizfläche ausbezogen. Einzige Concessionäre für Grossbritannien und Irland: Galloway Limited, Manchester; für Rußland: Bormann, Schwed & Co., Warschau; für Ungarn: Josef Eisele, Budapest.

L. & C. Steinmüller, Gummersbach (Sachsen).
Grösste Röhrendampfmaschinenfabrik Deutschlands. - Gegründet 1874.
Nähere Auskunft ertheilt Herr Carl Lux, Leipzig-Gohlis, Postfach Nr. 5.

Tarragona-Weine roth No. 1 und roth süß No. 3 der Preisliste sind Magenleidenden und Blutarmen wie vorzugsweise auch Kindern ärztlich empfohlen.

Tarragona-Wein roth No. 1 ist der gesündeste, bestbekömmlichste wie billigste Tischwein und vollkommen spritfrei.

Tarragona roth No. 1 weiss No. 2 A Fl. M. 1,25, bei 25 Fl. M. 1,10 mit roth süß No. 3, weiss mild No. 4 à „ „ 1,50, „ 25 „ „ 1,35 Flasche.

Priorato und Benicarlo-Weine gehören zu den edelsten Gewächsen Spaniens. Erstes und ältestes Importhaus aller Sorten spanischer und portugiesischer Weine in Deutschland.

Rhein-, Mosel-, Bordeauxweine, Tokayer, Cognac, Rum, Arac, Wermuth in allen Preislagen. Altes Flaschen-Lager nur bester Jahrgänge.

Weingrosshandlung u. Weinstube „Taberna“
Gegründet 1873. von Reinhold Ackermann, Gegründet 1873. Moritzstrasse 5.

Ernst Förster & Co., Magdeburg-Neustadt
betriebe als Spezialität **Locomobilen** mit ausgehobenen Räder- fesseln u. 1-2000 Stück betriebe.

EBELING & CROENER.

Alleinige Niederlage der Sächsischen Broncewaaren-Fabrik zu Wurzen Bierlinghaus - Waisenhausstrasse 19. Eingang Friedrichs-Allee.

„Goehring“ D. R. Patente. Die besten Maschinen aller Art. Alleinfabrikant: **Chr. Hülsen**, Holzhandlung, Dampf-Säge-Hobelwerk, Geestemünde. SPECIALITÄT: Land- u. Fabrikmaschinen, Schleifmaschinen, Drehmaschinen, Sägen, Hobelwerke, etc.

Möbeltransport u. Möbellagerung, auch einzelne Zimmer.
Bruno Senewald, Seilergasse 16.

Albert Walther Dresdner Kautschuk- u. Metallstempel-FABRIK
Grosse Brüderg. 39
Eisenstempel, Federstempel, Schablonen, Stein- u. Holzstempel, Typen, Kamerastempel, Gravirer, Dammstempel, Siebdruckstempel, Farbstempel, Dauer-Stempelmaschinen.

Matjes-Heringe, extra, Rostocker (ca. 30 Stück) 3 Mt., Catebahr-Auswahl 20-25 Stk. 5 Mt. geg. Wachs. C. Gracie, Titelen, Holstein.

Dresdner Nachrichten. Nr. 187. Seite 19. Mittwoch, 1. Juli 1894.

ist rasier, von echt (unreiner) allen Natu (besonders) Majanere- (ausgehob) fahrt von (prohe) fen, da Da (nur unter) (und und) (Umtausch)

yer, für die (u. Mauna) Schwäche (11-2 u. 8 Form)

er- (en) (men 11) (r-Apo-) (den-Dr.) (den zu)

ni- (bester) (wert geg-) (dige an) (Vatide) (berufat) (12 Jr.) (anzahl 15)

zeit (Cheferung) (che Gönung) (Bei an-) (lich mit) (berühmt) (a 55 und) (ist befreit) (eben 3 Mt.) (leberlagen)

ter

zler (at). (Hegrud) (u. 10 Stk.) (billigst bei)

riell. (gerftr. 5) (für Wieder)

tzen, (nger,) (cke,) (äuche)

ndel, (825)

pfaffen, (empfohlen) (Röhren-) (stempel-) (und) (ende, sowie) (neinmen u.) (welche gerat) (ist praktisch)

Preis. (erhöht, blut-) (nem Anst) (iebel. Seit) (a. 20.) (rücklicher)

ruch, (mann, (asse 9.)

Offene Stellen.

Difene Stellen
beim kostenfrei der Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main). — Jahresbeitrag nur 1 Mark. — Jahresbeitrag nur 1 Mark. — Jahresbeitrag nur 1 Mark.

Madweis lacht. Pianisten.
Westfälische des Pianisten Vereins Zandleiter & Restaurateur. — Jahresbeitrag nur 1 Mark.

Ober- u. Unter-Schweizer
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Lehrling.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Agenten-Gesuch.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Stallschweizer.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Russischer Correspondent
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Hof in Bayern. Vertretung!
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Geldverkehr.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Dame
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Socius.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

2 Tischler, 2 Bildhauer.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Bursche.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Schweizer-Gesuch.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Blumen-Arbeiterinnen

1. Dame verlangt Arno Müller, Gannackerstraße 28 b. 2. Zuchtiger Barbiergehilfe gesucht. — Jahresbeitrag nur 1 Mark.

Stellen-Gesuche.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Junger Mann.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Für zwei Mädchen
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Stallschweizer.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Russischer Correspondent
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Hof in Bayern. Vertretung!
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Geldverkehr.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Dame
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Socius.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

2 Tischler, 2 Bildhauer.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Bursche.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Schweizer-Gesuch.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

15,000 Mk.

1. Dame verlangt Arno Müller, Gannackerstraße 28 b. 2. Zuchtiger Barbiergehilfe gesucht. — Jahresbeitrag nur 1 Mark.

350,000 M.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Grundstücks-An- und Verkäufe.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Villa.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Guts-Verkauf.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Brauerei-Verkauf.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Restaurateur oder Kellner.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Meine Zinsvilla.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Ein Grundstück.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Villa-Verkauf.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Wohnhäuser, Kesselhaus, Dampfschornstein.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Sichere Existenz.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Eine Villa.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

Haus-Verkauf.
E. G. Ventler, E. G. Ventler, E. G. Ventler.

1893 erbaute, in industrieller Gegend Sachsens gelegene Fabrik

für mechanische Weberei, mit Wohngebäude u. massivem Lagergebäude (Brandk. 55,000 Mark) ist mit Kessel, Dampfmaschine, Transmissionen und elektrischer Beleuchtungs-Einrichtung, ca. 25,000 Mark unter Herstellungspreis für

65,000 Mark

bei äußerst günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Dieselbe ist zur Zeit noch im Betrieb; Arbeitskräfte bei billigen Löhnen reichlich vorhanden, desgleichen genügend Wasser und Platz zu eventueller Vergrößerung. Off. unt. N. 1718 an d. Exped. d. Bl.

Bahnhofs-Hotel-Verkauf.

Ein sehr stattliches Bahnhofs-Hotel, unmittelbar an zwei Bahnhöfen gelegen, mit gutem Aemmenreichthum und 10 Zimmern mit 20 Betten, in einer sehr günstigen Lage, ist zu verkaufen. Preis 12,000 Mk. Agenten werden. Treiben unter Q. T. 230 an die Expedition d. Bl.

In einer kleinen industriellen Provinzialstadt des oberen Erzgebirges, Rheingebirgs von drei Bahnhöfen, eine Villa zu erwarten, steht ein an der besten Lage des Ortes befindliches

Hausgrundstück

mit massivem Haupt- u. Sintergebäude, mit abgeschlossenen Hof u. Garten, Wasserleitung in Hof und Lage, nebst einer ziemlich neuen Ladeneinrichtung

für den Preis von 20,000 Mk. zu verkaufen. Die hierauf bestehende Grundlast beträgt 20,000 Mk. und wäre einem jungen Mann Gelegenheit gegeben, sich mit wenig Kapital an einem guten Platz selbstständig zu machen bei einer geringen Anzahl von Mk. Das Grundstück eignet sich für ein jedes Geschäft, vor allem aber für Eiswaren, Konditorien und Confection oder Confection, da erhaltene Planken noch nicht am Plage vertrieben sind. Off. unt. N. 1712 an die Expedition dieses Blattes gelangen lassen.

Johannstadt. Grundstücks-Verkauf.

In nächster Nähe der Kärntnerstraße ist ein elegantes Zinshaus mit getheilten Etagen, grossem Hof, bei 6 1/2 iger

Sichere Existenz.

Ein herrliches Gasthof in Saal u. gute Meiserei, ca. 7 Eckt. sehr schön, Umrahmt von Gärten und Schornstein, bestehend aus halber Villa zu verkaufen bei 8-10,000 Mk. Anzahl. Off. u. Q. 50066 Exp. d. Bl. erbet.

Eine Villa.

nahe am Thonbinder Wald, bestehend für 2 Familien, billig zu verkaufen. Preis 18,000 Mk. Anzahl nach Uebereinkunft. Off. erb. u. N. T. 276 Exp. d. Bl.

Haus-Verkauf.

Wenzelsberger verkaufe ich mein in Gotta, Friedenthal, 22 gelegenes Grundstück, für Geschäftszwecke passend, bei wenig Anzahlung u. schickender Hypothek. Alles Näheres Gotta, Weinstraße 15, 1. Etage.

Villa-Verkauf.

Dieselbe liegt in schönster Lage der Oberhain, 7 Min. u. W. von Hof Hadebeul, ist neu im Schweizerstil gebaut, enthält 8 schöne Zimmer, gr. Küche, Keller und Abort, extra gr. Bodenraum, schöne Glas-Veranda mit Balkon, hübschen Garten mit Wasserleitung. Preis 21,000 Mark, Anzahlung beim Uebereinkunft. Näheres beim Realitäten-Kart. Fehrmann, Hadebeul, Untere Bergstraße Nr. 6.

Weißeritz-Straße

ein altes Wohngrundstück mit großen Garten, sehr günstig an der im Bau begriff. Markthalle und Kaserne gelegen, preiswerth zu verkaufen. Näheres auf Anfragen unter N. V. 278 Exped. d. Bl.

Pacht-Gesuch.

Ein Landwirth, längere Jahre als Pächter auf Rittergütern thätig gewesen, sucht ein Gut zu pachten, wo 18000-20000 Mk. genügen. Off. unter G. 2811 Exped. d. Bl. erb.

Zinshaus

zu dem billigen, aber festen Preis von 21,000 Mk. zu verkaufen. Toll eig. sich sowohl als Nebengeschäft, als auch für Fabrik, Stellmacher u. dgl. Off. u. V. 553 Exp. d. Bl.

Ein Grundstück.

Es wird beabsichtigt, ein gutes Grundstück in Gotta, Friedenthal, mit circa 1/2 Hektar, Dampfwerk, in herrlicher Lage, welches sich vorzüglich für die chemische od. auch für andere Industrie eignet, preiswerth zu verkaufen. Näheres unter N. V. 1055 Exped. d. Bl. niederzulegen.

Brauerei-Verkauf.

Die in der Nähe einer großen Residenzstadt gelegene unter- u. oberhalbige Dampfbrauerei mit Mälzerei, Koster, Reismalerei u. 16 Schiff, gute Keller u. Weizen, liefert gegen mäßige Anzahl, unter den günstigsten Bedingungen, verkauft werden. Die Brauerei wurde von mehreren Jahren pachten. Das Inventar ist überreichlich u. in sehr gutem Zust. die Gebäude im besten baulichen Stande. Anfr. beliebe man unt. N. B. 207 an Haasen-stein & Vogler (A.G.), Dresden zu richten.

Eine Villa

in Colbende, mit großem Garten, für 2 Familien, gute Verhältnisse, sofort zu verkaufen. Näheres beim Kaufmann Lehmann, am Bahnhof.

M. Zinshaus

mit Hinterhof, Weisfle, Gart. ist zu verkaufen. Preis 22,000 Mk. Anzahlung 18,000 Mk. Anzahl. 3-6000 Mk. Es zeigt 1. Sattler, oder Tischler, da keiner im Orte und sehr gewinnlich wird. Känzel & Co., Dresden, Banstraße 10.

Vortheilhaft.

Neuerbautes Zinshaus mit Garten, schönste Lage des Plauen'schen Grundes, sofort zu verkaufen. Off. u. A. Z. 513 postlagernd Rottschappel erb.

Dresdner Nachrichten, Mittwoch, 1. Juni 1894, Nr. 185, Seite 22.



Künstler-Hüte.



Bei Bestellung beliebe man außer der gewöhnlichen Form, die Kopfweite anzugeben. Versandt gegen Nachnahme.

Gesteinste Garantie: Jeder Hut, auch der billigste, ist fehlerfrei. Das Magazin hat sich die schwierigste Aufgabe gestellt, die Qualität der von ihm zum Verkauf zu bringenden Waaren fort und fort zu erhöhen, den Verkaufspreis aber, wenn irgend möglich, trotzdem zu erniedrigen.

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

**Elfasser
Wasch-Kleiderstoffe**

in seit vielen Jahren allgemein bekannt großer Auswahl, als: Kattun, Croisé, Cretonne-fort, Madapolame, Toile de Mulhouse, Cachemire, Zephyr, Levantine, Lawn-Tennis-Stoffe, Satin, Crepon, Batist etc.

in uni, weiß u. dunkelgründig, gestreift, gepunkt, karriert, sowie die elegantesten Zusammenstellungen in Fantasie-Modellen zu den billigsten Preisen.

Met. 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70 - 130 Pf.

Woll-Mousseline

in reichhaltigster Auswahl, alle Erscheinungen der neuesten Moden umfassend, in allen Preislagen.

Met. von 80 Pf. bis 150 Pf. empfiehlt

Robert Böhme jr.,
16 Georgplatz 16,
Eckhaus der Waisenhausstraße.

Goldene Medaille: Venedig, Amsterdam 1894.

Crinol

ist das erste antiseptisch wirkende
Haarwasser,
müht den Haarboden und verhindert das Entstehen der Haare. Unentbehrlich für jeden Toilettenliebhaber. Wägers antiseptisches Haarwasser entfernt Schuppen und Schindeln und wird schon an schwachen Haarbänden Leidenden zum Gebrauch empfohlen. Sehr aromatisch riechend und erfrischend.
Man achte auf obige Schutzmarke!
Preis einer Flasche mit Patentverschluss M. 1.50.
Zu haben in nachbezeichneten Verkaufsstellen:

In Dresden: Gebr. Stresemann, Mohrenapotheke, Löwen-Apotheke, Königl. Hof-Apotheke, Engel-Apotheke, Johannes-Apotheke, Annen-Apotheke, Reichs-Apotheke, Storch-Apotheke, Königin Carolina-Apotheke, Schwan-Apotheke, sowie in den übrigen Apotheken und den meisten Drogen- und Parfümerie-Geschäften.

Obst-Verpachtung.

Die entlang der Leipzig-Dresdener Staatsbahnlinie zwischen den Stationen **Weißenhagen** und **Niederbau** stehende diesjährige Obstbaumung soll unter den vor dem Bietungsstermine bekannt zu machenden Bedingungen gegen sofortige Barzahlung an Ort und Stelle in einzelnen Abtheilungen öffentlich zur Versteigerung gelangen und zwar:

1. am 5. Juli Vorm. 10 Uhr in dem Kalandröschchen und Gohlische (125 Bäume);
2. am 6. Juli Vorm. 9 Uhr vor und auf dem Oberauer Tunnel (120 Bäume).

Das Nähere ist zu erfahren bezüglich der Nutzung unter 1. bei Herrn **Bahnmeister Gummann** in Langenberg, unter 2. bei Herrn **Bahnmeister Leonhardt** in Niederbau.
Dresden, den 11. am 25. Juni 1894.

Königliche Eisenbahn-Bauinspektion.

Pianos, Billards,
Darmstadt, neu u. geübt, neue 350 Mk., gebt. Billards u. 1. Verkauf, Wische und 200 Mk., empfiehlt **Starke,** Kaufg. Johannestr. 19. Zehne. Citta-Allee 7. Reparatur. billigt.

China-Matte,

große Auswahl in allen Dimensionen, für Veranden, Zweite- und Badezimmer sehr geeignet.

Adolf Schürmann, Waisenhausstr. 19.

Ca. 2000 Stück **Zouard-Seide** Nr. 1.35 bis 5.85 u. M. - bedruckt mit den neuesten Dessins u. Farben - sowie schwarze, weiße u. farbige Seidenstoffe von 75 Pf. bis 18.65 u. M. - glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast u. s. w. ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc. **Porto- u. steuerfrei ins Haus!** Katalog und Muster umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabrik (Ld.) Zürich.

Blitzableiter-Neuanlagen,

sowie Reparaturen und Prüfungen derselben werden streng nach wissenschaftlicher Vorschrift angeführt von

Becker & Schöppe,
große Brüdergasse 22.

Spezialgeschäft für **Blitzableiter** und **Haustelegraphen.**

Für Blutarme u. Reconvalescenten!

FERRATIN
D. R. P. No. 72168.
Die Eisen-Verbindung der Nahrungsmittel.
Preis p. Flasche M. 1.50.

FERRATIN-CHOCOLADE-PASTILLEN
à 0.5 Gramm
Preis p. Kasten M. 3.00.

• Zu haben in allen Droguerien und Apotheken.

Ein braungetigertes Jagd-hund im besten Jahre, in jeder Beziehung tüchtig, ist wegen Umzug zu verkaufen.
H. Richter, Meissen,
Raubenitzstr. 2.

Einige gut erhaltene
Nahag.-Sekretäre,
2 Dübend
Wiener Stühle
und 2 Stück
Kunde-Tische
sind billig zu verkaufen **Wilsdrufferstraße 7.**

Patente
seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Pragerstrasse 10
(Ecke Trompeterstrasse)
Marken & Musterschutz

Butter.
Für vorzüglich 60-80 Pf. feinste Vollkornbutter regelmäßig abnehmergeeignet. Off. unter A. 1432 Exp. d. Blattes.

Blühende Canna
sind die schönsten hier für den Garten. Die Blüthezeit dauert vom Mai bis in den Herbst. Beschreibung von neuesten, großblumigen Sorten verende gratis und franco.

B. Haubold, Laubegast.
Feinbäcker: Amt Niederstraße Nr. 57b.

Bade-Wäsche.
Große Auswahl in **Frottir-Handtüchern** von **Kräuselstoff**, in weiß, grau und bunt, Stück 70, 90, 100, 125 Pf. etc.

Frottir-Badetücher von **weichem oder buntgefarbtem, carriertem Kräuselstoff**, 150, 200, 225 Pf. bis 7 Mt.

Frottir-Stoffe in weiß, grau, sowie buntcarriert oder gestreift **Kräuselstoff**, Meter 2, 2.50 bis 4 Mark.

Frottir-Waschflecke und Handschuhe in weichen, weiß mit bunt, Stück 8, 10, 15, 20 und 30 Pf.

Bade-Anzüge für **Damen u. Kinder**, von einfarbig und gestreift **Madapolam, Sommerstoff** etc. für **Damen:** 2.-, 2.25, 2.50 Mt., 3 Mt. etc. für **Kinder:** 1.75, 2.-, 2.25, 2.50 Mt. u. s. w.

Bade-Hauben.
Bade-Hüte.
Bade-Mäntel von **weiß- oder buntgestreiftem Kräuselstoff** 5.75, 6, 7, 8 Mt. etc.

Bade-Hosen für **Männer u. Knaben** 30, 35, 40, 45 Pf. etc.

H. M. Schnädelbach,
7 Marienstraße 7.
Antonienplatz 7.

Kessel
Einmachbüchsen
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Rover,
Hier **Einmachbüchsen**, billiger als sonst. **R. Kinnabauer, Freiberg,** pl. Nr. 8. post.

Aufrichtig

Ein alleinstehender Herr, 27 J., alt, von adelichen Abst., wünscht die Bekanntschaft einer Dame, welche nicht unvortheilhaft, in 30-40 W. hausem Standen beh. späterer Verheirathung zu machen. 25 Cfr. wöchentlich mit Photographie, welche man bis spätestens d. 1. d. Mts. u. O. R. 100 Post. an **Postfach** niederzulegen. Anonym wird nicht berücksichtigt.

Mit Gott! Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.

Ein gebildeter, vermöglicher Landwirth, 30 J. alt, angenehmer, fleißiger, charaktervoll, u. s. w. Besitzer einer großen Ländl., begehrt eines sehr schön. Kindes, wov. Stadt in Sachsen, wünscht die Bekanntschaft eines jungen Witwe nicht ausgeheiratet, jedoch beherzigt. Vermögen welches vererbt ist, wird bis 10000 Thlr. Agenten verboten. Welche Adressen mit Photographie, welche retournirt, mit wahrheitsgetreue Angabe hies. oder, bis 8. Juli unter **N. 556** in die Exped. d. Bl. Straßburger Photographie geschickt und eibern.

Heiraths-Gesuch.

Einiger Beamter nicht bezogen, Dame in d. 30er Jahren beh. d. Heirath. Adress. an **Hubert Hoffe, Berlin S. W.,** Bülowenstraße 41, unter **L. L. 237.** Photographie erwartet.

Heirath.

Junger Mann, 28 J., mit der Bekanntschaft eines hübschen Mädchens od. jungen Witwe mit einigem Vermögen, welche in's Gattungsstand geht, beh. Verheirathung. Adress. an **H. T. 305** an **„Invalidentenbau“** Dresden einzusenden. Gütliche Berücksichtigung zugesichert.

Heiraths-Gesuch.

Einiger geb. Mann, Mitte 30er, mit gutem Einkommen, wünscht in einem ansehnlichen, gebildeten Mädchen guten Charakter und etwas Vermögen glücklich zu verheirathen. Junge Damen u. u. 18 Jahren, w. dem vollen Gehalt Vertrauen geben, belieben ihre w. Adr. an **F. H. 10** an **Rudolf Mosse, Berna,** abzugeben. Discretion vorausgesetzt.

Loose
zur 126. Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt die Collection von **Friedr. Paul Bernhardt** in Dresden, Schreibergasse Nr. 3. Ziehung 1. Klasse am 9. und 10. Juli 1894.

Brillant-Parquetwachs
weiß, gelb, braun, außerordentlich haltbar und billige Bohne, **Stahlspäne,** **Linoleumwachs** Fußbodenglanzlack in verschiedenen Farben, **Asphalt**, **Emaill-Farben** empfiehlt **Georg Härtig, scheidl,** Torgau, Poststr. 10, Farben- und Malerarbeiten-Dandlung, Dresden, Straußstraße 2.

Cheviot
3 Meter l. blau, bester Qualität, zum Anziehen für 3 M. u. s. w. geübt, u. Sommer- oder Herbst-Paletot für 7 M. versendet franco gegen Nachnahme **J. Büntgens, Tuchhändler, Kuppenberg, Aachen,** auch kann versandt werden. Preis 1000 Mark. Berlin, 30. August 1894.

Duysen-

Flügel, ganz klein, kreuzförmig, wunderschön, Ton, bill. zu verk. desgl. ein freigelegt. **Piano** Amalienstr. 15, 2. **Goffmann.**

Dresdener Nachrichten.
Nr. 187. Seite 23. Mittwoch, 4. Juli 1894

